Angst vorm Zahnarzt: überflüssig und gefährlich

Angst vorm Zahnarzt: überflüssig und gefährlich

Für viele Menschen sorgt allein das Geräusch eines Bohrers in einer Zahnarztpraxis für Unbehagen und in schlimmeren Fällen sogar für Panikattacken. Doch Angst ist erlernt und nicht angeboren. Die Angst vorm Zahnarzt oder vor den möglichen Schmerzen einer Zahnbehandlung entsteht meist im Laufe eines Lebens. Bei vielen Menschen mit Zahnarztangst beruht diese auf schlechte Erfahrungen in der Kindheit oder möglicherweise Erzählungen von entsprechenden Erfahrungen aus dem Freundes-, Bekannten- oder Verwandtenkreis.

Dabei ist es ganz einfach, dieser Zahnarztangst zu begegnen. Wenn Kinder beispielsweise den Gang zum Zahnarzt von klein auf gewohnt sind und aufgrund entsprechender Mundpflege keine möglicherweise als unangenehm empfundene Behandlungen erfahren, kann Zahnarztangst gar nicht erst entstehen. Es ist daher für Kinder extrem wichtig, den Zahnarztbesuch als Routine zu erleben. Zudem stehen heutzutage moderne, schonende Verfahren in der Zahnmedizin zur Verfügung, so dass unangenehme Behandlungen auch der Vergangenheit angehören.

Auch das Vertrauensverhältnis zum Zahnarzt spielt eine große Rolle. Schließlich ist der Mund ein sensibler Bereich und einige Menschen haben das Gefühl, "ausgeliefert zu sein", wenn sie auf dem Zahnarztstuhl liegen. Eine generelle Wohlfühlatmosphäre und natürlich ein Zahnarzt, der jeden einzelnen Behandlungsschritt vorab genau erklärt, wirken sehr angsthemmend. "Angstpatienten sollten vor der Behandlung die Zahnärztin bzw. den Zahnarzt über diese Angst informieren, denn so kann sich der Behandler entsprechend darauf einstellen", empfiehlt Kristina Varga, Zahnärztin aus Hanau . Ebenso haben oftmals ganz einfache Dinge eine große Wirkung. So kann bei Kindern wie auch bei Erwachsenen ein Zeichen vereinbart werden wie beispielsweise das Heben eines Armes, wenn die Behandlung unterbrochen werden soll oder irgendetwas unangenehm ist.

Aus Angst vorm Zahnarzt nicht dorthin zu gehen, ist im Übrigen keine Option. Denn nur durch regelmäßige Kontrolltermine beim Zahnarzt ist eine entsprechende Mundgesundheit gewährleistet. Wer aus Zahnarztangst nicht zum Zahnarzt geht, begibt sich in einen Teufelskreis. Denn die Mundgesundheit leidet und dies wiederum bedeutet, dass unter Umständen aufwändige Behandlungen notwendig sind, um die Mundgesundheit wiederherstellen. Je aufwändiger die Behandlungen, desto höher die Wahrscheinlichkeit, dass dies als unangenehm empfunden werden kann.

Pressekontakt

Kristina Varga

Frau Kristina Varga
Friedrich-Ebert-Anlage 11a
63450 Hanau

zahnarzt-hanau.net
kontakt@zahnarzt-hanau.net

Firmenkontakt

Kristina Varga

Frau Kristina Varga
Friedrich-Ebert-Anlage 11a
63450 Hanau

zahnarzt-hanau.net
kontakt@zahnarzt-hanau.net

Es versteht sich von selbst, dass Sie bei uns nach allen Regeln der medizinischen Kunst versorgt werden. Doch darüber hinaus ist für uns ein weiteres Ziel zentral: Wir möchten, dass Sie sich bei uns auch wohlfühlen. Dass Sie nicht nur von den Ergebnissen der Behandlung überzeugt sind, sondern auch von der Art und Weise, wie wir diese Ergebnisse gemeinsam mit Ihnen bewerkstelligen. Dass Sie gern zu uns kommen und bei uns sind.

Leistungsspektrum:

Prophylaxe
Parodontitis-Behandlung
Wurzelkanal-Behandlung
Zahnersatz
Implantologie
Bleaching
Veneers
Inlays
Kunststofffüllungen